

Störungswissen

Aktuelles Wissen zu den wichtigsten psychischen Störungen und zum personenzentrierten Umgang mit den Betroffenen

Datum:

12./13.07.2024

Freitag 15 Uhr bis Samstag 18 Uhr

Ort:

Klinikum am Weissenhof, 74189 Weinsberg

Referent:

Prof. Dr. med. Hans-Jürgen Luderer

Prof. Dr. med. Hans-Jürgen Luderer ist Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie. Er war bis 2014 als Chefarzt am Klinikum am Weissenhof in Weinsberg und als außerplanmäßiger Professor an der Universität Heidelberg tätig. Er ist Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der GwG.



Organisation:

IPEA - Institut für personenzentrierte und experientielle Angebote

Seminartage Störungswissen

Psychische Störungen sind häufig. In Deutschland erkranken innerhalb eines Jahres fast 30% der Allgemeinbevölkerung, fast 20 %, d.h. fast 18 Millionen Personen werden wegen dieser Störung behandelt. Besonders häufig sind Angststörungen, Depressionen und Störungen durch Alkohol oder andere Substanzen.

Fast alle Personen, die im System der psychosozialen Versorgung arbeiten, haben beruflich Kontakt mit psychisch kranken Personen. Als personenzentriert arbeitende Fachkräfte stehen

Sie dabei vor der Aufgabe, die Person, aber auch deren Krankheit zu verstehen und eine positive Beziehung zu ihr aufzubauen.

IPEA bietet deswegen ein Curriculum von vier Wochenendseminaren innerhalb von zwei Jahren an. In diesen Seminaren wird aktuelles Wissen zu den wichtigsten Störungsbildern und zum personenzentrierten Umgang mit den Betroffenen vermittelt. Von 2020-2022 fanden diese Seminare online statt. 2023 wird es wieder möglich sein, die Seminare im Klinikum am Weissenhof Weinsberg in Präsenz anzubieten und dabei betroffene Personen einzubeziehen.

Störungswissen II

- Angststörungen,
- Zwangsstörungen,
- Anpassungsstörungen und posttraumatische Störungen
- Dissoziative Störungen.
- Sexuelle Funktionsstörungen, Varianten der sexuellen Präferenz, Störungen der sexuellen Identität

Präsenzseminar mit Patientenvorstellung

Klinikum am Weissenhof, 74189 Weinsberg, von Freitag 15 Uhr bis Samstag 18 Uhr

Kosten:

Für Externe: 260 €

GwG Mitglieder: 195€

Für Alumni des IPEA: 130 €

Für Personen, die sich beim IPEA in Weiterbildung befinden: 65 €¹

Umfang:

18 UE

Anmeldung:

Anmeldungen bis zum 23. Juli 2024 per Mail an **IPEA** – Institut für personenzentrierte und experiencielle Angebote: info@ipea.team

Gesamtübersicht

Es folgen weitere Seminare zum Störungswissen:

Störungswissen 1

- Allgemeines zum Störungsverständnis in der Personenzentrierten Beratung und Psychotherapie
- Das Inkongruenzkonzept nach Rogers (1959) und seine Erweiterung
- Schizophrenie und schizophrenieähnliche psychotische Störungen

¹ Kosten entstehen nur, wenn das Seminar nicht im Studienplan enthalten ist

- Unipolare Depressionen und bipolare Störungen

Störungswissen 2

- Angststörungen, Zwangsstörungen, Anpassungsstörungen und posttraumatische Störungen
- Sexuelle Funktionsstörungen, Varianten der sexuellen Präferenz, Störungen der sexuellen Identität

Störungswissen 3

- Rechtsfragen bei der Tätigkeit als Heilpraktiker*in für Psychotherapie
- ADHS
- Bipolare Störungen
- Substanzkonsumstörungen
- Neurokognitive Störungen

Störungswissen 4

- Psychische Störungen mit körperlichen Beschwerden, Krankheitsangst, neurologischen Funktionsstörungen
- Dissoziative Störungen
- Essstörungen
- Persönlichkeitsstörungen
- Störungen der Impulskontrolle
- Schlafstörungen
- Suizidalität

Die Fortbildungen sind anrechenbar auf die Weiterbildung in Personenzentrierter Psychotherapie und Personenzentrierter Psychotherapie mit Kindern, Jugendlichen und Bezugspersonen.